

Stadt Heidelberg

Antrag Nr.:
0061/2015/AN

Antragsteller: GAL/HD P&E/gen.hd, SPD
Antragsdatum: 26.05.2015

Federführung:
Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:

Betreff:

**Prüfung Ertüchtigung der stillgelegten Bahntrasse als
Radweg (oberhalb der Hardtstraße), zur direkten
Anbindung zur Radverbindung Bahnstadt-Südstadt**

Antrag

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 31. März 2016

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	25.06.2015	Ö		
Bezirksbeirat Kirchheim	26.01.2016	Ö		
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	02.03.2016	Ö		
Gemeinderat	23.03.2016	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Sitzung des Gemeinderates vom 25.06.2015

Ergebnis: verwiesen in den Bezirksbeirat

Sitzung des Bezirksbeirates Kirchheim vom 26.01.2016

Ergebnis: behandelt

Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses vom 02.03.2016

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Sitzung des Gemeinderates vom 23.03.2016

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Antrag Nr.: 0061/2015/AN

Briefkopf des Antragstellers:

Fraktionsgemeinschaft
Grün-Alternative Liste Heidelberg
Heidelberg pflegen und erhalten
Generation HD



Judith Marggraf
Hans Martin Mumm
Wassili Lepanto
Michael Pfeiffer

Heidelberg, 22.05.2015

Tagesordnungspunkt Gemeinderat

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner beantragen gemäß § 18 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg die Aufnahme des Tagesordnungspunktes

Die Stadtverwaltung möge prüfen, ob die oberhalb der Hardtstraße parallel geführte und stillgelegte Bahntrasse als Radweg ertüchtigt werden kann, um eine direkte Anbindung zur Radverbindung Bahnstadt-Südstadt herzustellen.

1. Bericht des Oberbürgermeisters
2. Diskussion und Aussprache
3. ggf. Anträge

im öffentlichen Teil der Tagesordnung des nächsten Gemeinderates.

Begründung:

Bisher wird der Radverkehr, der sich in Richtung Bahnstadt/Hauptbahnhof bewegt, über den Kirchheimer Weg geführt. Dies führt oft zu Behinderungen für den Autoverkehr, da insbesondere ab dem Messplatz die Fahrbahn zu schmal ist.

Durch die beabsichtigte Maßnahme würde eine Trasse geschaffen, die es dem Radfahrer ermöglicht, ohne mit dem MIV in Verbindung zu kommen, bis zu Bahnstadt und dem südlichen Ausgang des HBF zu fahren.

**gezeichnet Fraktionsgemeinschaft GAL/HD P&E/gen.hd,
gezeichnet SPD-Fraktion**